



Mike Schäfer

Mein Geld, dein Geld ★★★★★

**Von Mäusen, Kröten und Moneten
Miteinander über Geld reden**

ill. von Meike Töpferwien

Beltz&Gelberg 2020 · 91 S. · 16.95 · ab 8 · 978-3-407-75589-6

Geld ist etwas, das uns täglich und in vielfältiger Form umgibt. Scheine, Münzen und Bankkarten sind die offensichtlichsten Varianten, mit denen man auch als Erstes als Kind in Kontakt kommt, aber es gibt noch so viel mehr verstecktes Geld. Fast nichts geht ohne Geld und somit ist es wichtig, auch etwas darüber zu lernen. Da es so alltäglich ist, wird es in der Schule meistens nicht besonders intensiv behandelt, sondern als selbstverständlich angenommen. Dieses Sachbuch mit Erklärungen für Kinder kommt da sehr gelegen und bietet viele Informationen zu Herkunft, Art und Umgang damit, sowie zu Zweck und Bedeutung von Geld.

Das Sachbuch ist durchgehend bunt illustriert und besitzt hauptsächlich Fließtext. Ein Lexikon zum Nachschlagen ist es nicht, man muss es schon der Reihe nach alles durchlesen. Es werden viele lebensnahe Beispiele angebracht und die Umgebung berücksichtigt, in der Kinder sich bewegen. Dadurch sind die Erklärungen gut verständlich und geben Antworten auf Fragen, auf die Eltern nach dem dritten „Waaaruuum?“ in Folge normalerweise nur noch mit „Darum!“ antworten.

Wie ist Geld entstanden? Was kann man mit Geld alles machen? Wann ist jemand arm? Was macht eine Bank? Wie kommen Kinder an Geld? Was ist Handel? Wozu brauche ich Geld? Was sind Steuern? Wie funktionieren Schulden? Was ist ein Kredit und was eine Aktie? Was passiert bei einer Insolvenz? Kann man wegen Geld ins Gefängnis kommen? Diese und noch viele weitere Fragen werden auf jeweils einer Doppelseite behandelt.

Darauf aufbauende Sachbücher mit mehr Detailwissen für ältere Kinder sind gut denkbar, hier wurden nur die Grundlagen behandelt. Vielleicht ist es nicht unbedingt ein Buch, dass man von vorne bis hinten selber durchliest, wie ein belletristisches Werk, aber die doppelseitige Einteilung ermöglicht es, immer nur ein paar Themen zu lesen oder vorzulesen und einfach an einem anderen Tag weiterzumachen. Für Kinder sollten danach nur noch wenige Fragen offen sein, weil wirklich viele alltägliche Vorkommen von Geld abgedeckt werden mit deutlichen und kindgerechten Erläuterungen. Um im Thema zu bleiben: mit diesem Sachbuch hat man sein Geld gut angelegt.